



Allgemeines

Optimiert für raue Umgebungen erfüllt der Fieldbus Terminal Controller GEL 8500 alle Cold Climate Version (CCV)- und Hot Climate Version (HCV)-Anforderungen, die der Einsatz in Windkraftanlagen und Schienenverkehrsfahrzeugen heute mit sich bringt.

Der Fieldbus Terminal Controller für den Weitemperaturbereich GEL 8500 ist ein CANopen-fähiges Remote-Modul mit sechs digitalen Ein- und Ausgängen sowie vier PT100-Eingängen. Als Besonderheit sind zwei 230 VAC-Schaltausgänge integriert. Die Feldbusschnittstelle ist als CANopen-Slave nach CiA Draft Standard DS302 und DS401 ausgelegt. Durch die hohe Bauform und den daraus resultierenden geringen Platzbedarf auf der Hutschiene eignet sich der GEL 8500 bestens für dezentrale Lösungen. Befestigt wird der Fieldbus Terminal Controller auf einer Norm-Hutschiene. Die Signalanschlussebene ist für stehende Verdrahtung mit Steckerleisten entwickelt. Mehrfarbige Leuchtdioden auf der Frontseite informieren über die Spannungsversorgung, den Gerätestatus sowie den Feldbusstatus des Geräts. Durch die Ausstattung mit genügend Rechenleistung ermöglicht der GEL 8500 neben der flexiblen und dezentralen I/O-Erweiterung von Steuerungen und Frequenzumrichtern auch eine Dezentralisierung von Funktionen in Ihrer Maschine.

Eigenschaften

- ▶ CANopen (DS 301 + DS 401)
- ▶ Schnittstelle USB
- ▶ 6 x Digital IN / Digital OUT, 24 VDC
- ▶ 4 x Analog IN (PT100)
- ▶ 2 x Digital OUT 230 VAC
- ▶ Taupunktfest
- ▶ Hohe Schock- und Vibrationsbeständigkeit

Vorteile

- ▶ Typprüfung EN 50155
- ▶ Erweiterter Temperaturbereich:
-50 °C ... +85 °C
- ▶ Erweiterte Installationshöhe: 3000 m
- ▶ Dezentraler Einsatz

Einsatzgebiete

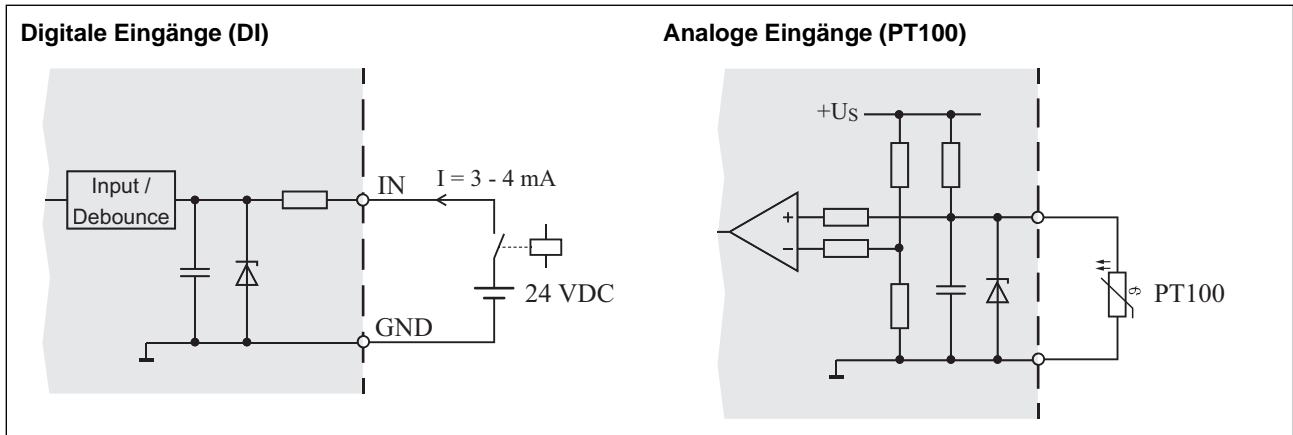
- ▶ Windkraft (Onshore, Nearshore, Offshore)
- ▶ Schienenfahrzeugindustrie
- ▶ Blockheizkraftwerke
- ▶ Raue Industrieumgebung

Technische Daten

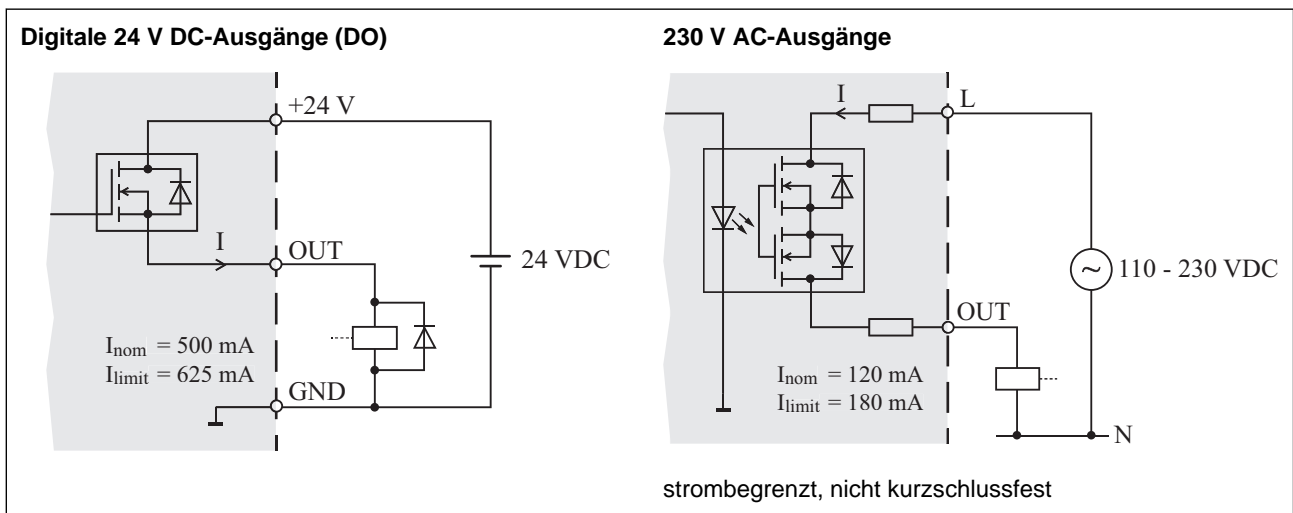
Elektrische Daten	
Spannungsversorgung	Nominal 24 VDC, verpolungssicher 18 ... 30 VDC
Leistungsaufnahme	< 3 W, typ. 1,5 W
CANopen-Slave	DS 301 + DS 401
EMV	Industrieanwendungen: EN 61000-6-1 bis 4 Schienenfahrzeuge: EN 50121-3-2
Schutzart	IP 20
Ausstattung	
Service Schnittstelle	USB 2.0
PT100 Eingänge	4 x (Auflösung 0,1 °C)
Digitaleingänge	6 x 24 VDC
Digitalausgänge 24 VDC 230 VAC	6 x 24 VDC, 500 mA 2 x 230 VAC, 0,12 A (normally open switch) strombegrenzt, nicht kurzschlussfest
Schirm	– 1 x Flachstecker (2 pol 2 x 2,8 mm, 6,3 mm gesamt) – Schirmblech (8 mm x 45 mm)
Statusanzeige	4 LEDs Busstatus, 4 LEDs Gerätestatus
Umgebungsdaten	
Arbeitstemperatur	-40 °C ... +85 °C
Lagertemperatur	-50 °C ... +85 °C
Betauung	ja
Maximale Luftfeuchte	95%
Maximale Betriebshöhe	3000 m
Vibrationsfestigkeit nach DIN EN 60068-2-6	200 m/s ² , 10 ... 2000 Hz
Schockfestigkeit nach DIN EN 60068-2-27	2000 m/s ²
Typprüfung	EN 50155
Mechanische Daten	
Abmessungen (B x H x T)	46 mm x 105 mm x 84 mm
Gewicht	< 350 g
Anschlusstechnik	Stecker mit Federzug
Montageart	Hutschiene TS 35

Interne Schaltung der Ein- und Ausgänge, Anschlussbeispiel

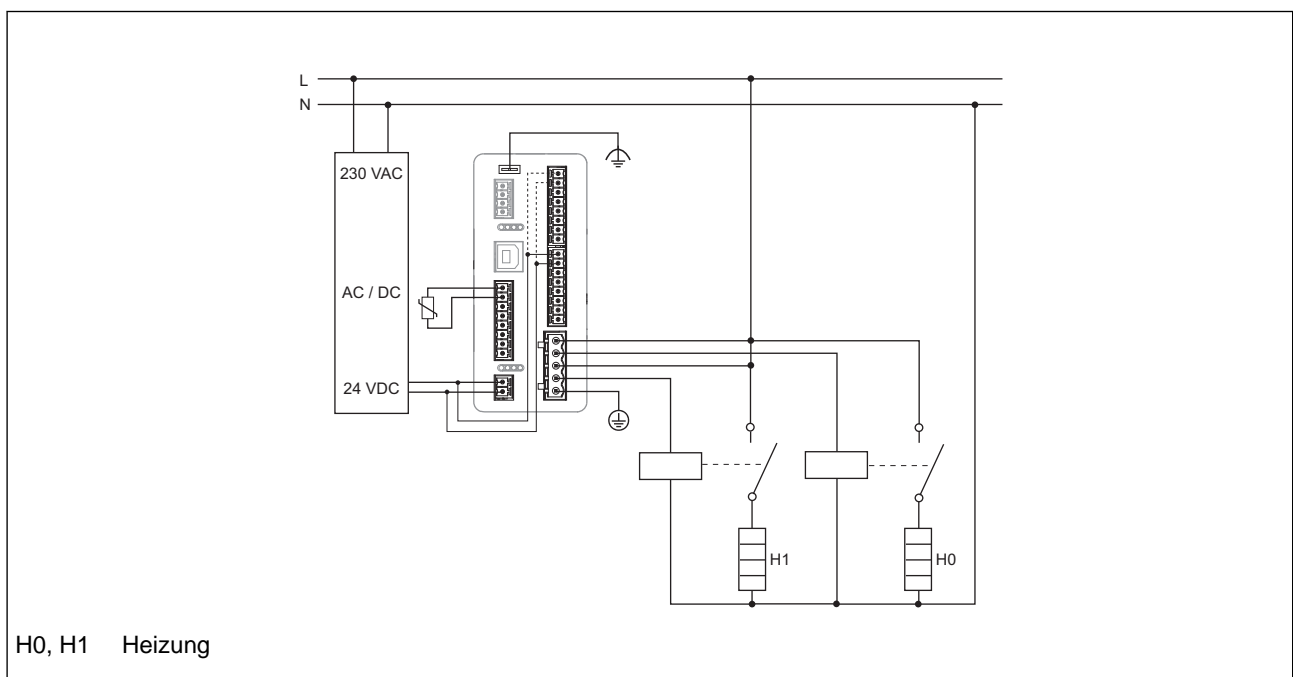
Interne Schaltung der Eingänge



Interne Schaltung der Ausgänge

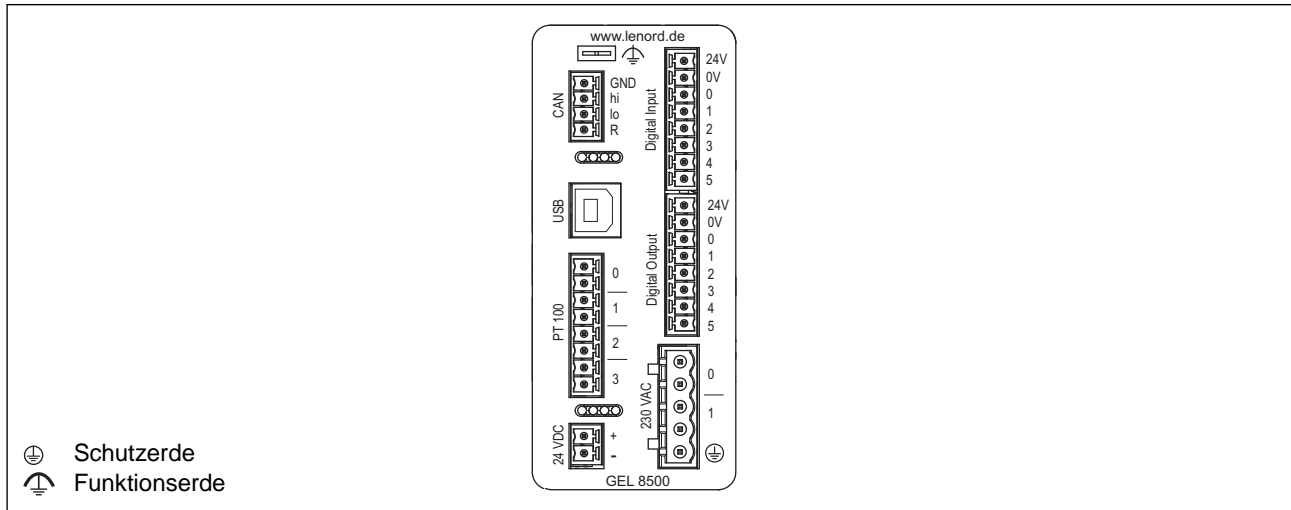


Anschlussbeispiel



Anschlussbelegung, Geräte- und Busstatus

Anschlussbelegung



Spannungsversorgung		Analog Input (PT100)		USB		CAN		FE		Digital Input (DI)		Digital Output (DO)		230 VAC out	
1	+24 VDC	1	T0+	1	+5 V	1	GND	1	Schirm	8	+24 V ₋ ⁽¹⁾	8	+24 V ₋ ⁽¹⁾	5	230 V ₋ 0.0
2	0 VDC	2	T0-	2	-D	2	hi	2	Schirm	7	0 V ⁽²⁾	7	0 V ⁽²⁾	4	230 V ₋ 0.1
		3	T1+	3	+D	3	lo			6	DI0	6	DO0	3	230 V ₋ 1.0
		4	T1-	4	GND	4	R			5	DI1	5	DO1	2	230 V ₋ 1.1
		5	T2+							4	DI2	4	DO2	1	⊕
		6	T2-							3	DI3	3	DO3		
		7	T3+							2	DI4	2	DO4		
		8	T3-							1	DI5	1	DO5		

Gerätestatus (4 LEDs)

LED_S1	● ● ● ●	24 VDC Eingangsspannung	grün	Spannungsversorgung in Ordnung
			rot	Anschluss verpolt
LED_S2	● ● ● ●	Prozessorstatus	grün	Busklemme im störungsfreien Betrieb
			rot blinkend	Prozessorfehler
LED_S3	● ● ● ●	Status 230 VAC Ausgang 0	rot	230 VAC Ausgang durchgeschaltet
LED_S4	● ● ● ●	Status 230 VAC Ausgang 1	rot	230 VAC Ausgang durchgeschaltet

Busstatus (4 LEDs)

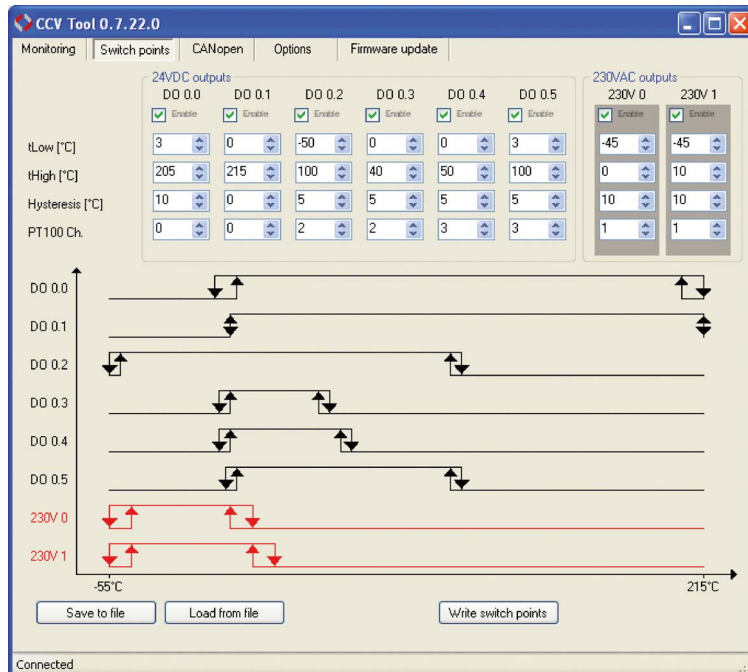
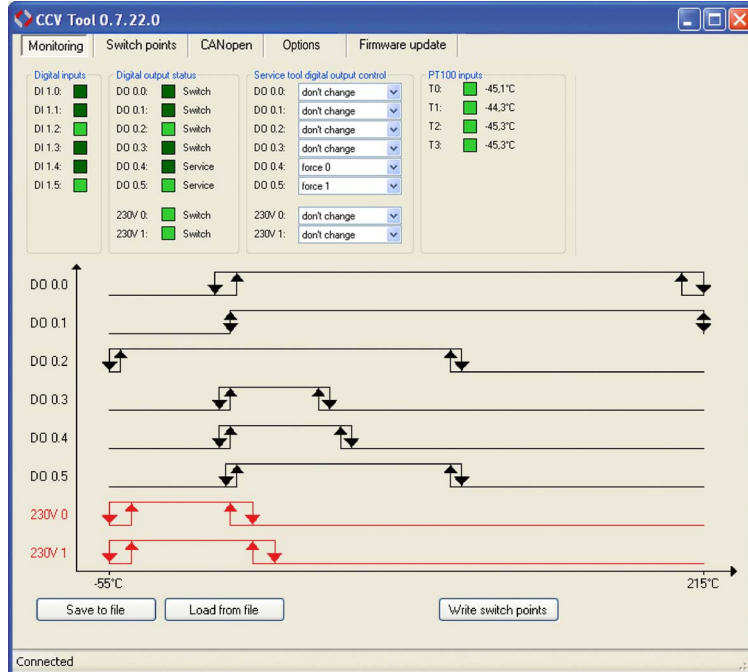
LED_B1	● ● ● ●	grün	Spannungsversorgung des CAN-Bus in Ordnung
LED_B2	● ● ● ●	—	ohne Funktion
LED_B3	● ● ● ●	rot / grün	Gerätestatus
LED_B4	● ● ● ●	rot / grün	CAN-Busstatus

(1) Spannungsversorgung DI/DO intern gebrückt

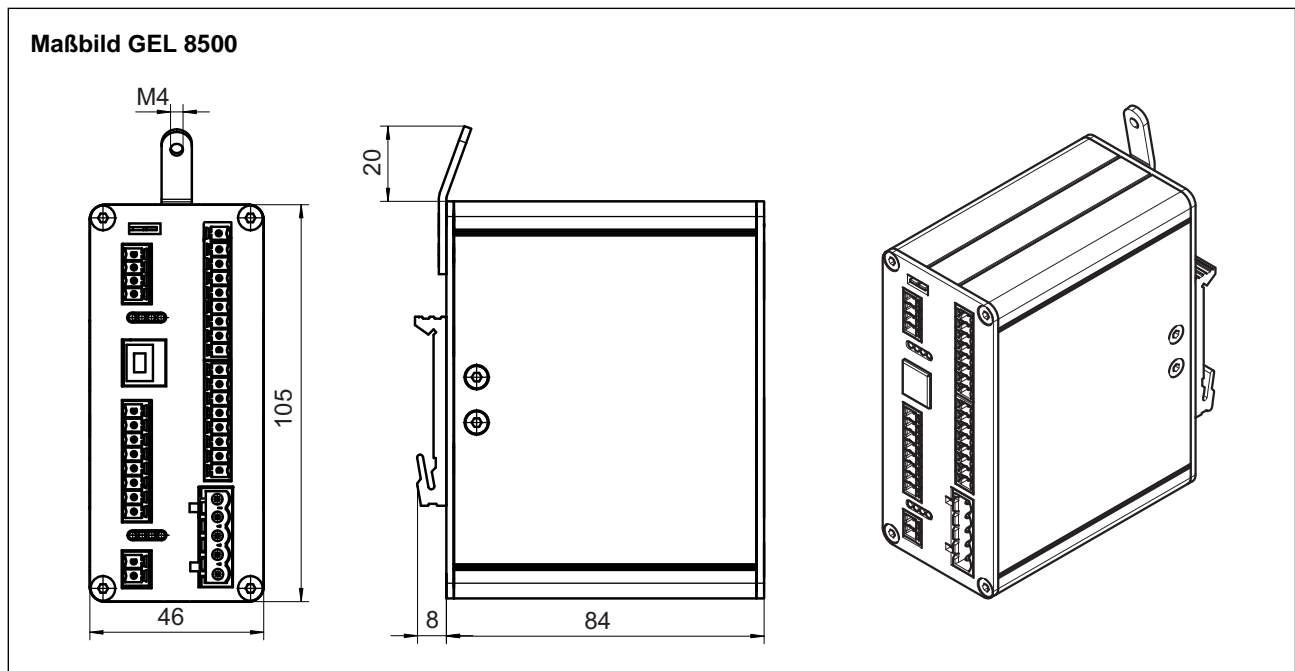
(2) GND DI/DO intern gebrückt

Parametrierung der Sonderfunktionen über Windows Service-Tool

Parametriert wird die Feldbusklemme GEL 8500 über den CAN-Bus oder die USB-Serviceschnittstelle, mit der auch Firmwareupdates sowie Parametersicherungen erfolgen können:



Maßbild



Im Lieferumfang enthalten:

CD 8500: CCV Sonderfunktion

Zubehör

GEL 890600 Gegensteckersatz

D-01B-8500_CCV Gerätehandbuch

Ihre Notizen:

Unsere Vertriebspartner in:

Belgien
China
Dänemark
Deutschland
Finnland
Frankreich
Großbritannien
Israel
Italien
Kanada
Korea
Malaysia
Niederlande
Norwegen
Österreich
Portugal
Schweden
Schweiz
Spanien
Tschechische Republik
Türkei
USA



Lenord, Bauer & Co. GmbH
Dohlenstraße 32
46145 Oberhausen, GERMANY
Telefon: +49 208 9963-0
Telefax: +49 208 676292
Internet: www.lenord.de
E-Mail: info@lenord.de

Technische Änderungen und Druckfehler vorbehalten.
Die aktuellste Version finden Sie im Internet unter www.lenord.de.

